

WELCHE BELEUCHTUNG SOLL ICH AUSWÄHLEN?

Die früher oft umstrittene so genannte „Glühlampenverbot“ EU-Verordnung von 2009 verbietet uns seit 01.09.2018. auch z.B. Halogenlampen, weil die zu niedrige Energieeffizienz haben.

O.K., aber Problem ist, dass Energiesparlampen und Led-Beleuchtung ein nicht gesundes Lichtspektrum haben. „Farbwiedergabe“ ist ein Qualitätsmerkmal von künstlichem Licht gegenüber natürlichem Licht. Eine Lichtquelle, deren Licht alle Spektralfarben enthält, wie beim Sonnenlicht, lässt die Farben der beleuchteten Gegenstände natürlich aussehen – die Farbwiedergabe ist optimal.

Farbwiedergabeindex (Ra) von Energiesparlampen ist 80% und LED bis 90% in Gegenteil zu Halogen-Leuchte, die Ra Index 100% haben. Energiesparlampen sind dazu noch mit Quecksilber belastet.

Und ist diese Energieersparnis wirklich so groß? Nämlich, Energieverbrauch für die Beleuchtung beträgt nur ca. 4% von Weltweit-Energieverbrauch. Außerdem sind „Energieverluste“ eine Wärmequelle. So, grundsätzlich haben wir die wahre Ersparnis nur in Monaten, wenn wir nicht heizen (ca. 1/3 des Jahres in Deutschland). Deswegen, obwohl wir die Absicht von EU-Verordnung verstehen, rufen wir für die sofortige Aufhebung der Verordnung.

In der Zwischenzeit, wenn Sie nicht klassische Glühbirnen oder Halogenleuchtmittel für Ihre Wohnräume besorgen können, nehmen Sie warmweiße LED Lampen (2700 bis 3000 K).

Einfluss von Tageslicht auf die menschliche Gesundheit ist enorm: hormonelle Gleichgewicht ist von Lichtqualität abhängig. Lichtqualität ist Lebensqualität!